

Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie ihn als e-mail-Anhang ans DIMDI an folgende e-mail-Adresse Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2006 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlages (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

2. Ansprechpartner (wenn nicht Einsender)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

3. Fachgebiet * (Mehrfachnennungen möglich)

Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie

4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?*

Ja

Nein

Name der Fachgesellschaft:

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie

Status der Abstimmung:

Begonnen

Abgeschlossen

5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? *

Ja

Nein

Name der Fachgesellschaft:

6. Art der Änderung *

Redaktionell

z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

Inhaltlich

z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung)

7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlages *

Bei Patienten nach Entfernung des Kehlkopfes wird mit unterschiedlichen Methoden eine Stimmrehabilitation unternommen. Eine Methode ist die Einlage einer Stimmprothese, wobei eine Fistel zwischen Speiseröhre und Luftröhre angelegt wird, in welche dann die Stimmprothese eingelegt wird.

8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur (Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)

5-319 Andere Operationen an Larynx und Trachea

5-319.5 Anlage einer ösophagotrachealen Fistel

Hinw.: Zur Versorgung mit einer Stimmprothese

.50 mit Einlage einer Stimmprothese

.51 ohne Einlage einer Stimmprothese

5-319.9 Wechsel einer Stimmprothese

5-319.a Entfernung einer Stimmprothese

.a1 mit Verschluss einer ösophagotrachealen Fistel

.a2 ohne Verschluss einer ösophagotrachealen Fistel

9. Begründung des Vorschlages (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *

Die Anlage einer ösophagotrachealen Fistel zur Anlage einer Stimmprothese sowie die Einlage, der Wechsel und die Entfernung einer Stimmprothese können derzeit im OPS-Katalog nicht ausreichend abgebildet werden. Aufgrund der relativen Häufigkeit der Sprachrehabilitation mittels Stimmprothese und den erheblichen Sachaufwendungen für die Prothese ist eine sachgerechte Abbildung dieser Maßnahmen im OPS-2005 notwendig.

Ist Ihr Vorschlag für das **Entgeltsystem** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja

Nein

Begründung:

Aufgrund der relativen Häufigkeit der Sprachrehabilitation mittels Stimmprothese und den erheblichen Sachaufwendungen für die Prothese ist eine sachgerechte Abbildung dieser Maßnahmen im OPS-2005 notwendig.

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja

Nein

Begründung:

Erforderlich wie auch im bisherigen Rahmen.

Verbreitung des Verfahrens (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

Standard

Etabliert

In der Evaluation

Experimentell

Unbekannt

Geschätzte **Häufigkeit** des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

Ca. 1.500 Fälle/Jahr

Geschätzte **Kosten** der Prozedur (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

Sachkosten der Prothese ca. 250-350 Euro,

10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)